



Strategische Werkstattplanung

Das Modulare Werkstattkonzept bietet Volkswagen Partnern flexibelste Möglichkeiten zur schnellen und individuellen Erweiterung sowie für Neu- oder Umbau ihres Betriebes.

Märkte verändern sich heute schnell. Was gestern noch angesagt war, muss heute nicht mehr unbedingt Bestand haben. Da gilt es, flexibel auf Nachfragen reagieren zu können. Da auch der Kfz-Markt ständig in Bewegung ist, stellt die Unbeweglichkeit von Betrieben, speziell deren Immobilien, nicht selten ein Problem dar. Langwierige Planungsphasen verhindern schnelle Reak-

tionen, zum Beispiel, um in ländlichen Gebieten „Service – Nischen“ zu schließen oder den bestehenden Betrieb in kürzester Zeit servicefreundlich zu erweitern.

Sind trotz der Hindernisse die ersten Hürden überwunden, stellt sich nicht selten die Frage: Wie führe ich den Betrieb während einer Bau- oder Erweiterungsphase kundenfreundlich weiter? Wie vermeide ich in dieser Zeit empfindliche Umsatzeinbrüche und schmerzhaft

denverluste? Last but not least dürften auch die finanziellen Ressourcen bei allen Bauplanungen eine nicht unerhebliche Rolle spielen.

WERKSTATTPLANUNG AUS DEM KATALOG

All das gehört, dank vieler fleißiger Tüftler in der Volkswagen Händlerbaube-



Beispiel Automechanika 2004 in Frankfurt: Um ...



... den Besuchern einen optimalen Eindruck ...



... vom Modularen Werkstattkonzept ...



... vermitteln zu können, entschloss man sich, ...



... ein entsprechendes Modul auf dem zentralen ...



... Freigelände aufzubauen. Innerhalb weniger ...

ratung, nun der Vergangenheit an. Auf der Automechanika hatten die Besucher erstmals Gelegenheit, sich davon live zu überzeugen. Denn hier wurde das Modulare Werkstattkonzept von Volkswagen vorgestellt. Dieses Konzept kann die vorhin genannten Probleme schnell und effektiv in den Griff bekommen. Es ist damit ein wirksames strategisches Instrument zur gezielten Marktausweitung.

Vorgefertigte Raummodule, aus Transportgründen teilweise horizontal getrennt, werden aufbaubereit per Lkw auf die jeweilige Baustelle geliefert und direkt vor Ort montiert. Fehlende Haustechnik und

Werkstattausrüstung können nachträglich ergänzt werden. Flexibilität heißt das Zauberwort. Modulbauwerkstätten werden dabei, anhand eines Kataloges, individuell auf die jeweiligen Anforderungen des Bauherren zugeschnitten und sind jederzeit ab- und – an anderer Stelle – wieder aufbaubar.

Im Vordergrund steht die Errichtung kleiner, funktionaler Servicebetriebe. Diese erfüllen sowohl alle Anforderungen einer modernen Kfz-Werkstatt, als auch die Vorgaben und baulichen Empfehlungen der Marke Volkswagen (z.B. im Außenbereich die horizontale Gliederung der Fassade aus Glas und Metall sowie die filigranen Dachüberstände; innen wird das Fliesen- und Farbenkonzept umgesetzt).

natürlich die Werkstatt. Der Arbeitsplatz ist dabei mit 4,5 x 9,0 x 4,8 Metern bemessen. Funktionales Arbeiten (auch bei hoch gefahrener Hebebühne) garantiert die Raumhöhe von 4,3 Metern. Diese kann bei Bedarf auf 5,50 Meter geplant werden. Zu einer Werkstatt gehören selbstverständlich aber auch die Dialogannahme und ein Express Service. Fahrzeugwäsche und -

DAS MODULARE WERKSTATTSYSTEM BIETET:

- 1) Werkstattbetriebe mit bis zu acht Arbeitsplätzen
- 2) Erweiterungsmöglichkeiten bestehender konventioneller oder modularer Werkstätten
- 3) Kleine Servicestützpunkte mit bis zu 2 oder 3 Arbeitsplätzen, die als Satelliten einem großen Betrieb zugehörig sein können
- 4) Interimslösungen für Betriebe, deren Servicegeschäft durch langwierige Umbauten gestört werden würde

DAS HERZ IST DIE WERKSTATT

Im Mittelpunkt des Konzeptes steht



... Stunden waren sowohl Aufbau, als auch ...

VORTEILE AUF EINEN BLICK

ZEIT

- hohe Zeitersparnis bei der Planung
- hoher Vorfertigungsgrad
- extrem kurze Bauphase vor Ort
- kurze Betriebsstörung bzw. -unterbrechung

FLEXIBILITÄT

- Mobilität (Demontage – Wiederaufbau)
- Unproblematische Erweiterungsmöglichkeiten

PROZESS-SICHERHEIT

- keine Abweichung zwischen Planung und Realisation

INVESTITIONSSICHERHEIT

- garantierte Festpreis

KREDITFINANZIERUNG

- attraktive Leasingmodelle

BETRIEBSKOSTEN

- hohe Wirtschaftlichkeit durch optimierten Energiehaushalt



... Abbau geschehen. Die Resonanz der ...



... Besucher während der Messe war denn auch ...



... dementsprechend beeindruckend.

pflge sowie der Nutzfahrzeug-Arbeitsplatz runden das Angebot ab. Mit dem Modularen Werkstattkonzept können auch andere Servicekonzepte, wie etwa die Realisierung eines stop+go Betriebes, umgesetzt werden.

Das Konzept erlaubt die Errichtung eines kompletten Servicebetriebes in nur vier Wochen. Damit werden beispielsweise Störungen im Betriebsablauf bestehender Werkstätten minimiert. Auf Veränderungen im lokalen Markt kann dadurch schnell und wirtschaftlich reagiert werden. Durch den ortsunabhängigen Einsatz der „Mobilen“ können gute Konditionen für Kreditfinanzierung erzielt werden. Auch attraktive Leasingmodelle sind nicht ausgeschlossen. Ein hohes Maß an Investitionssicherheit garantiert der anhand des Modulkataloges ausgewiesene Festpreis. Auch die zusätzliche, beliebige Erweiterbarkeit des Betriebes spricht dafür. Nur logisch dabei: Die Architektenkosten reduzieren sich entsprechend.

Lohnenswert ist auch ein Blick auf den Faktor Umwelt. Denn auf der „Modular-Baustelle“ entsteht nur geringer Bauschutt.

Die Struktur des Konzeptes ermöglicht nach Ende der Nutzungszeit die weitgehende Demontage der eingesetzten Baustoffe und deren Rückführung in die Stoffkreisläufe. Eine hohe Energieeffizienz – und damit geringe Betriebskosten – runden diese Überlegungen ab.

SO GEHT 'S

Hat sich ein Volkswagen Partner zum Bau entschlossen, werden zunächst (gemeinsam mit einem Bauberater) Bedürfnisse und individuelle Marktlage analysiert. Aus dem Modulkatalog wird anschließend der so persönlich ermittelte Bedarfsbau zusammengestellt. Anhand von Animationen erhält der Servicepartner bereits vorab realistische Eindrücke über die gesamte Baubandbreite.

Hat sich der Bauherr endgültig entschieden, beginnen die Ingenieure und Architekten der Händlerbauberatung mit den Entwürfen. Sind diese fertiggestellt, startet der Zulieferer mit der Disposition, Materialbeschaffung und Qualitätsferti-

gung, während gleichzeitig die Baugenehmigungsphase läuft. Nach nur drei Wochen Produktion können die bestellten Module geliefert und mit dem Aufbau auf ein vorbereitetes Fundament begonnen werden. Zwei Wochen später kann schlüsselfertig übergeben werden. ◀

info@vwdialog.de

MEHR INFOS



zum Modularen Werkstattkonzept von Volkswagen erhalten Sie bei der:



Volkswagen Händlerbauberatung (VK 15)
Dipl. Bau-Ing.
André Warkotsch
Zuckerbergweg 22
38124 Braunschweig
Telefon: 0531 / 2630 – 15 12
Telefax: 0531 / 2630 – 19 90
Mobil: 05361 / 9 830 24
Extern.andre.warkotsch@volkswagen.de

